

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861

F 57 291 Juni 1970



montag, 1. juni 1970

blatt 1546

## 102. geburtstag in waehring

2 wien, 1.6. (rk) am heutigen montag feiert frau aloisia  
g e y e r in wien 18, antonigasse 64, das seltene fest des 102.  
geburtstages. aus diesem anlass ueberreichte ihr der waehringer  
bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r in  
vertretung von buergermeister bruno m a r e k 15 rote rosen,  
als ehrengeschenk der stadtverwaltung sowie ein persoentliches  
schreiben des stadtoberhauptes.

die schwer seh- und hoerbehinderte jubilarin wurde in der  
naehe von waidhofen/thaya geboren und uebte den beruf einer  
hausfrau aus. zur familie der verwitweten waehringerin gehoeren  
zwei kinder und ein enkelkind.

1002



## WIENER FESTWOCHEN 1970

## =====

das Programm für Dienstag, 2. JuniTheater:

Burgtheater: Peter Luke : "Hadrian VII."

Akademietheater: Arthur Schnitzler: "Fink und Fliederbusch"

Theater an der Wien: Gastspiel des Nihon Nogaku-Dan, Tokio

"Tôru" - Nô-Spiel

"Bô-shibari" - Kyogen Spiel

"Aoi-no-ne"(Die Dame Aoi) - Nô-Spiel

Staatsoper: Christoph Willibald Gluck "Iphigenie auf Tauris" + \*)

Volksoper: Daniel F.E. Auber: "Fra Diavolo"

Theater in der Josefstadt: G.E.Lessing: "Emilia Galotti"

Volkstheater: Ludwig Anzengruber: "Das vierte Gebot"

Kammerspiele: Samuel Taylor: "Einmal im Jahr" (Kein Kartenverkauf)

Raimundtheater: Robert Stolz: "Tanz ins Glück"

Wiener Kammeroper: Wenzel Müller: "Kaspar, der Fagottist"

Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Raymond Queneau:

"Autobus S"

Theater der Courage: Jean Paul Sartre: Die respektvolle Dirne"

Le Roi Jones: "Dutchman"

Ateliertheater am Naschmarkt: Bertolt Brecht: "Mann ist Mann"

Theater Die Tribüne: Peter Slavik "Das Protokoll", "Die Glocke",

"Halali"

Theater am Belvedere: Nelly Sachs: "Simson fällt durch Jahrtausende"

Theater am Börseplatz, Die Komödianten: Bertolt Brecht:

"Die Ausnahme und die Regel"

Theater im Savoy, Kleine Komödie: Slawomir Mrozek:

"Nochmal von vorn"

Arnea 70 im Museum des 20. Jahrhunderts: 18.00 Uhr Autoren:

Reuner, Haderer, Nowak, 19.00 Uhr Film: (nach Ansage) 20.15 Uhr:

Premiere "Stomp" (Rock Musical) Ensemble The Combine (New York)

\*) Redoutensaal: Wolfgang Amadeus Mozart: "Die Entführung aus dem Serail"

- 19.30 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde, Brahms-Saal  
 1. Klavierabend - Alfred Brendel  
 Schubert Sonaten DV 958:DV 959/DV 960
- 20.00 Uhr Palais Schwarzenberg  
 Soirée musicale bei Kerzenlicht  
 Das Wiener Barockensemble spielt in Kostümen des  
 18. Jahrhunderts, Dirigent Ladislaus Varady,  
 Solist Manfred Geyrhalter  
 J.H. Roman, Sinfonia Nr. 16 D-Dur/ J.Haydn, Symphonie  
 Nr. 57 D-Dur/ Violinkonzert G-Dur/ W.A.Mozart, Sym-  
 phonie Nr. 15 G-Dur KV 124

Musik in der Kirche

- 19.30 Uhr Votivkirche, 9, Rooseveltplatz  
 Orgelkonzert Walter Pach  
 Werke von Bach, Albrechtsberger, Beethoven, Schubert,  
 Schmidt und Reger

Bezirksveranstaltungen

3. Bezirk:

- 19.00 Uhr Amtshaus, Festsaal, 3, Karl-Borromäus-Platz 3  
 FESTWOCHENKONZERT  
 Ausgeführt von den Schülern der Musikschule der Stadt  
 Wien, 3, Strohgasse. Zur Aufführung gelangen Werke von  
 Telemann, Debussy, Schostakowitsch, Bartok, Beethoven  
 und Alt-Wiener Tänze. Gesamtleitung: Kapellmeister  
 Dir. Peter Traunfellner.

- 19.30 Uhr Städtische Bücherei, 3, Rabengasse 6  
 HUMOR DER WELTLITERATUR  
 Es liest Franz Ibaschütz (für Erwachsene)

7. Bezirk:

- 19.00 Uhr Volkshochschule Wien-West, 7, Zollergasse 41  
 VERANSTALTUNG DER VOLKSHOCHSCHULE WIEN-WEST  
 Maria Solwig: Österreichischer Autorenabend  
 Eintritt S 5.-

7. Bezirk:

- 19.30 Uhr Amtshaus, 7, Hermannsgasse 24, Festsaal  
CHORKONZERT "Chöre und Lieder alter und neuer Meister"  
Mitwirkende: Neubauer Männergesangverein mit seinen  
Solisten. Leitung: Dr. Othmar Frank

9. Bezirk:

- 16.00 Uhr Festsaal der Bezirksvorstehung, 9, Währinger Str.43  
FESTWOCHENVERANSTALTUNG DER KINDERFREUNDE ALSERGRUND  
Heiterer Kindernachmittag mit Dichterlesung "Wir  
blättern in schönen Kinderbüchern"
- 19.30 Uhr Orgelkonzert Walter Pach, siehe weiter vorne unter Musik  
in der Kirche

11. Bezirk:

- 19.30 Uhr Großer Festsaal des Simmeringer Amtshauses, 11, Enkpl.2  
EINE REISE MIT SCHIFF IN DIE FJORDE NORWEGENS -  
ZUR MITTERNACHTSSONNE UND SPITZBERGEN  
Lichtbildervortrag. Veranstalter der Touristenverein  
"Die Naturfreunde" - Simmering.  
Am Vortragspult: Ferdinand Danek

15. Bezirk:

- 19.30 Uhr Städtische Bücherei, 15, Felberstraße 42 - 46  
Karl Anton Maly liest Lyrik aus seinen Werken  
DICHTERLESUNG

1. Juni 1970

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1550

WIENER FESTWOCHEN 1970

=====

das Programm für Mittwoch, 3. Juni

Theater:

Burgtheater: Österreichische Erstaufführung: Fernando de Rojas:  
"Celestina"

Akademietheater: Marcel Achard: "Gugusse oder Die Orangen sind  
reif"

Theater an der Wien: Gastspiel des Nihon Nogaku-Dan, Tokio  
"Sagi" (Der Reiher)  
"Uri-misubito" (Der Melonendieb)  
"Aoi-no-ne (Die Dame Aoi)

Staatsoper: Giacomo Puccini: "Tosca"

Volksooper: Gioacchino Rossini: "Die Italienerin in Algier"

Theater in der Josefstadt: G.E. Lessing: "Emilia Galotti"  
(Kein Kartenverkauf)

Volkstheater : Ludwig Anzengruber: "Das vierte Gebot"

Kammerspiele: Samuel Taylor: "Einmal im Jahr" (kein Kartenverkauf)

Raimundtheater: Robert Stolz: "Tanz ins Glück"

Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Raymond Queneau:  
"Autobus S"

Theater der Courage: Jean Paul Sartre: "Die respektvolle Dirne"  
Le Roi Jones: "Dutchman"

Theater im Palais Erzherzog Karl: Franz Kafka: "Bericht für eine  
Akademie", "Der Gruftwächter"

Ateliertheater am Naschmarkt: Bertolt Brecht: "Mann ist Mann"

Theater Die Tribüne: Peter Slavik: "Das Protokoll", "Die Glocke"  
"Halali"

Theater am Belvedere: Nelly Sachs: "Simson fällt durch Jahrtausende"

Theater am Börseplatz, Die Komödianten: Bertolt Brecht:  
"Die Ausnahme und die Regel"

Theater im Savoy, Kleine Komödie: Slawomir Krozek:  
"Noch mal von vorn"

Original Pradler Ritterspiele: Grete und Hans Höller:  
"Golo, der Frauenräuber"

Arena 70 im Museum des 20. Jahrhunderts: 18 Uhr Autoren: Dapunt,  
De Cristel, Krahberger, 19 Uhr Film (nach Ansage) 20.15 Uhr:  
"Stomp"

Musik:

- 19.30 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde, Großer Saal  
 Wr. Symphoniker, Singverein der Gesellschaft der  
 Musikfreunde, Dirigent Karl Richter  
 Solisten Karl Richter (Orgel), Hermann Prey (Bariton)  
 J.S. Bach, Orgelpräludium und Fuge, e-moll/  
 Kreuzstabkantate/ Händel, Orgelkonzerte op.7,  
 Nr. 4 - 6
- 19.30 Uhr Brahms-Saal, Liederabend Anton Dermota  
 Hilda Berger-Meyerwald (Klavier)  
 Schubert, Die schöne Müllerin
- 20.00 Uhr Palais Schwarzenberg  
 Soirée musicale bei Kerzenlicht

Musik in der Kirche

- 19.00 Uhr Alserkirche, 8, Alserstraße 17  
 Beethoven, "Christus am Ölberg", "Kantate auf den  
 Tod Josephs II."  
 Wr. Kammerorchester, Wr. Kammerchor  
 Gerlinde Lorenz (Sopran), Peter Baillie (Tenor),  
 Walter Poduschka (Baß), Dirigent Hans Gillesberger
- 20.00 Uhr Hofburgkapelle  
 Orgelkonzert Alois Forer  
 Werke von Couperin, Bach, Albrechtsberger, Beethoven,  
 Mozart, Schmidt und Langlais

Bezirksveranstaltungen

2. Bezirk: Klassenabend der Musikschule Leopoldstadt, Karmeliterg. 2
- 18.30 Uhr Klasse: Kuntner Margarete (Klavier) (Festsaal)
- 15.00 Uhr Städtische Bucherei, 2, Zirkusgasse 33  
 DICHTERLESUNG FÜR KINDER  
 Es liest Friedl Hofbauer aus ihren Büchern
3. Bezirk:
- 15.00 Uhr Städtische Bucherei, 3, Fasangasse 35 - 37  
 DICHTERLESUNG  
 Wilhelm Meisel liest für Kinder
6. Bezirk:
- 19.30 Uhr Haus der Begegnung, Großer Saal, 6, Königseggasse 10  
 OPERETTENKONZERT: Bunte Operettensterne  
 (100. Geburtstag Franz Lehars)  
 Eintritt S 10.-

6. Bezirk:

19.00 Uhr Volkshochschule Wien-West, 7, Zollergasse 41  
Musikkreis Hartel: Beethovenkonzert

Eintritt S 10.-

7. Bezirk:

19.00 Uhr Zum 200. Geburtstag Beethovens, siehe 6. Bez.

8. Bezirk:

19.00 Uhr Siehe Musik in der Kirche

10. Bezirk:

19.30 Uhr Volkshochschule Favoriten, 10, Arthaberplatz 18  
OPERNABEND

des Opernstudios Prof. Dr. Paul Lorenz

Programm: 1. Teil - Ludwig van Beethoven zur 200.  
Wiederkehr seines Geburtstages:

Arie der Marzeline	) aus der Oper "Fidelio"
Arie des Rocco	
Arie des Florestan	
Duett: Marzeline - Jaquino	

Lieder 2. Teil - Duette und Arien aus Opern von  
Mozart, Lortzing, Verdi, Puccini, Donizetti, Gounod  
und Smetana

Mitwirkende Helga Engdahl (Sopran), Wanda Kull  
(Sopran), Friedrich Stenger (Tenor), Wilhelm Tuma  
(Tenor) Hubert Schipp (Baß-Bariton)

Am Flügel und einleitende Worte: Prof. Dr. P. Lorenz  
Eintritt frei!

(Kartenausgabe durch die Bezirksvorstehung und die  
Volkshochschule Favoriten).

11. Bezirk:

19.00 Uhr Großer Festsaal des Simmeringer Amtshauses, 11, Enkpl. 2  
SCHÜLERKONZERT

Mitwirkende: Schülerinnen und Schüler der Musikschule  
der Stadt Wien - Simmering  
Leitung Dr. Robert Stockhammer

12. Bezirk:

19.30 Uhr Festsaal der Berufsschule, 12, Längenfeldgasse 13-15  
FESTKONZERT

Ausführende: 10 - 20jährige Schüler der städtischen  
Musikschule Meidling, Leitung Prof. Julius Saxinger  
Kinderchor, Flöten-, Violin- und Klaviermusik, ab-  
schließend Concerto für 4 Hörner und Streichorchester  
von Heinrich Gattermayer  
Eintritt frei

13. Bezirk:

17.00 Uhr Treffpunkt: 13, Maxingstraße, Hietzinger Friedhof  
"Ein Totengarten aus Alt-Wien;  
Führung: Prof. Theodor Ott Eintritt frei

15. Bezirk:

15.00 Uhr Städtische Bücherei, 15, Hütteldorferstr. 81 a  
KINDERLESUNG  
Käthe Recheis liest aus ihren Büchern

19. Bezirk:

15.00 Uhr Städtische Bücherei, 19, Heiligenstädterstr. 155  
KINDERLESUNG

Mira Lobe liest aus eigenen Werken

19.30 Uhr Festsaal, 19, Gatterburggasse 14  
Veranstalter Döblinger Kulturbund  
FEIERSTUNDE FÜR BEETHOVEN

Mitwirkende: Prof. Dr. Phil. Hans Jancik Einleitende  
Worte, Hilde Blovsky, Klavier, Margret Fynch, Sopran,  
Josef Baert, Bariton, a. o. Prof. Dagobert Buchholz,  
am Flügel, Ernst Kovacic, Violine, Sunna Abram am  
Flügel

22. Bezirk:

19.30 Uhr Städtische Bücherei, 12, Donaufelderstraße 259  
DICHTERLESUNG  
"Niko Kazantzakis" es spricht und liest Fr. Boxberg  
Eintritt frei

festwochen-ausstellung 'beethoven in der alservorstadt' eroeffnet

1 wien, 1.6. (rk) sonntag wurde im heimatmuseum alsergrund, 9, waehringer strasse 43, von bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r die im rahmen der diesjaehrigen wiener festwochen eingerichtete sonderausstellung 'beethoven in der alservorstadt' eroeffnet.

ihr schwerpunkt liegt bewusst im 9. bezirk, symbolisieren doch die hier gelegenen drei beethoven-wohnungen nicht nur den lebensweg, sondern auch die jeweiligen schaffungsperioden des grossen meisters. neben der topographischen dokumentation mit zum teil erstmals gezeigten originalplaenen aus der plan und schriftenkammer sind auch 'diverse alte stiche dieser haeuser zu sehen. eine wertvolle bereicherung bilden seltene musikalien, die der bekannte musikexperte prof. dr. karl p f a n n h a u s e r als leihgabe fuer diese schau zur verfuegung gestellt hat. darueber hinaus aber geben zahlreiche fotomontagen und reproduktionen dem besucher gelegenheit, auch einen blick in den alltag beethovens zu werfen. sehenswerter bestandteil der ausstellung ist weiters eine auswahl von 14 holzschnitten des graphikers prof. otto f e i l , die beethovenhaeuser in wien, baden und moedling darstellen.

das vom kustos des heimatmuseums ing. albert w o l f verfasste und in der ausstellung aufliegende buch 'beethoven in der alservorstadt' bildet eine interessante ergaenzung zu dieser sonderschau. der komponist wird darin im spiegel seiner zeitgenossen dargestellt, wobei besonders seine ver-  
**bindungen** zum 9. bezirk behandelt werden.

die ausstellung ist bis 28. juni jeden sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet.

im stadtpark:

vandalen am werk

3 wien, 1.6. (rk) unbekannte vandalen hausten in der nacht vom 29. auf den 30. mai im wiener stadtpark. sie toeteten auf brutale weise einen flamingo und zerstoerten eine groessere anzahl von gehoelzern und bluehenden rhododendren. der angerichtete sachschaden belaeuft sich auf 8.000 schilling.  
1003

bezirksvertretungssitzungen in dieser woche

5 wien, 1.6. (rk) in dieser woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt:

mittwoch, 3. juni: hernals, 17 uhr, elterleinplatz 14, 1. stock, sitzungssaal.

freitag, 5. juni: penzing, 15,30 uhr, amtshaus hietzing, 13, hietzinger kai 1, kleiner saal des amtshauses.

1216

## gedenktage im juni

4 wien, 1.6. (nk)

- |     |  |              |
|-----|--|--------------|
| 1.  | karoline gomperz-bettelheim, hofopernsaengerin   | 125. geb.tag |
| 2.  | johann franz greippel, maler   | 250. geb.tag |
| 2.  | karl alexander freiherr von huegel, schriftsteller   | 100. tod.tag |
| 4.  | anton dermota, kammersaenger   | 60. geb.tag  |
| 5.  | ferdinand maierhofer, burgschauspieler   | 10. tod.tag  |
| 5.  | josef wagner, hofschauspieler  | 100. tod.tag |
| 9.  | prof. heinrich krause, maler   | 85. geb.tag  |
| 10. | anton scharff, medailleur  | 125. geb.tag |
| 11. | karl schellein, maler  | 150. geb.tag |
| 13. | paul barnay, schauspieler, theaterdirektor   | 10. tod.tag  |
| 13. | dr. moritz sassi, kustos i.r. der ornithologischen<br>sammlung des naturhistorischen museums | 90. geb.tag  |
| 13. | anton schindler, kapellmeister, atlatus beethovens   | 175. geb.tag |
| 13. | univ.-prof. dr. hermann schmid, chemiker und<br>physiker                                     | 75. geb.tag  |
| 14. | dr. august schestag, direktor des kunstgewerbe-<br>museums                                   | 100. geb.tag |
| 15. | ing. dr. karl heinrich brunner, architekt  | 10. tod.tag  |
| 16. | alexander steinbrecher, komponist  | 60. geb.tag  |
| 17. | dipl.-architekt adolf hoch   | 60. geb.tag  |
| 19. | eduard kolbe, komponist  | 25. tod.tag  |
| 20. | alfred castelliz, architekt  | 100. geb.tag |
| 21. | dr. felix klezl-norberg, prof. fuer statistik  | 85. geb.tag  |
| 24. | univ.-prof. dr. otto hromatka, chemiker  | 65. geb.tag  |
| 25. | univ.-prof. dr. heinrich appelt, historiker  | 60. geb.tag  |
| 25. | dr. otto ender, bundeskanzler  | 10. tod.tag  |
| 28. | josef misson, niederoesterreichischer mundartdichter   | 75. tod.tag  |
| 29. | ddr. ernst durig, praesident des verfassungs-<br>gerichtshofes                               | 100. geb.tag |
| 29. | prof. friedrich wuehrer, pianist   | 70. geb.tag  |
| 30. | norbert bischoff, vertreter des bundesregierung<br>in moskau                                 | 10. tod.tag  |
| 30. | graf sigismund anton hohenwart, fuersterzbischof<br>von wien                                 | 150. tod.tag |

'arena 70': filmmusik von boris blacher  
das programm fuer diensttag, den 2. juni

8 wien, 1.6. (rk) im rahmen der 'arena 70' findet am diensttag,  
den 2. juni um 19 uhr im museum des 20. jahrhunderts die vorfuehrung  
folgender kurzfilme statt:

- 'interpretationen' (polen, 17 minuten) - ein thema,  
interpretiert von drei polnischen malern.
- 'striche und punkte' (polen, 7 minuten) - zeichentrickfilm,  
der kampf zweier formen beziehungsweise  
prinzipien.
- 'so ist die welt' (polen, 11 minuten) - der polnische  
primitivmater nikofoer.
- 'aleph' (bundesrepublik deutschland, 12 minuten) - eine  
metallfigurine und deren begegnungen in einer  
labyrinthischen welt. boris blacher komponierte fuer  
den film eine elektronische musik, die in der  
technischen universitaet berlin realisiert wurde.

das programm fuer mittwoch, den 3. juni (19 uhr)

- 'tempest' (frankreich, 23 minuten) - peter brooks arbeitet  
mit einem internationalen schauspielerteam im  
londoner rundtheater an shakespeares 'sturm'.
- 'die spanischen impressionen des pablo picasso' (frankreich,  
14 minuten) - die stierkampf - impressionen  
picassos.
- 'dixie paradise' (usa, 10 minuten) - im nachtlokal 'paradise  
in harlem. musik: 'the condors'.

''wiener wochen'' in muenchen abgeschlossen:

16.200 besucher der wiener ausstellungen

9 wien, 1.6. (rk) ein erfreulicher erfolg war den ''wiener wochen'' in muenchen beschieden, die am vergangenen wochenende abgeschlossen wurden. in den vier wiener ausstellungen im muenchner stadtmuseum wurden 16.200 besucher gezaehlt, wobei die schau ''wien - eine stadt stellt sich vor'' und die jugendstilplakate besonderen anklang fanden. beifall erhielten auch die wiener kulturfilme, die im museum taeglich vor etwa 700 besuchern gezeigt wurden.

beim konzert der wiener saengerknaben am 9. mai waren 2.000 zuhoerer, auch die messe der saengerknaben im alten peter war sehr gut besucht. das lehnbachhaus, in dessen grossem saal des haydn-trio ein konzert gab, musste wegen ueberfuellung gesperrt werden. etwa 300 personen wohnten einem abend des konservatoriums der stadt wien im theater der jugend bei, der unter dem motto ''musik aus wien'' stand. sehr guten besuch und viel beifall gab es auch bei den platzkonzerten der wiener feuerwehr und der barrelhouse-jazzband.

neben dem kulturellen warb auch das kulinarische fuer wien: 15.000 muenchner besuchten das wiener kaffeehaus, das im kaffee neumayr am viktualenmarkt eingerichtet war. die meisten kosteten die original wiener mehlspeisen, die von einer wiener patisserie in muenchen hergestellt wurden. sachertorte mit schlag und apfelstrudel wurden bevorzugt.

auf dem karlsplatz, den die muenchner ''stachus'' nennen, stand von 9. bis 15 mai ein winzerhaus des oesterreichischen weininstitutes, in dem rund 11.000 kostproben abgegeben wurden. bei der kostprobenaktion im kaufhof wurden taeglich etwa 3000 kostproben verschenkt und 150 bis 200 flaschen verkauft, in den wienerwaldbetrieben schenkten die winzerkoeniginnen etwa 15.000 kostproben aus.

ein erster kommerzieller erfolg dieser wien-werbung konnte bereits verzeichnet werden: es wurden doppelt so viel reisen nach wien gebucht wie in der gleichen zeit des vorjahres.

## kartographen- kongress in der hofburg

7 wien, 1.6. (rk) montag wurde in der wiener hofburg der kartographen -kongress 1970 eroeffnet. vizebuengermeister gertrude s'a n d n e r begruesste namens der stadt wien die teilnehmer an der tagung und wies dabei auf die bedeutung wiens in diesem fachgebiet hin: ''dass in unserer stadt auf dem gebiet der kartographie schon fruehzeitig bedeutendes geleistet wurde und unsere institute wahre kostbarkeiten bewahren, ist ihnen, meine damen und herren, ja hinlaenglich bekannt, wenn ich nur an die strassenkarte des roemischen reiches aus dem 4. jahrhundert oder an den ersten mit einem schrittmasstab versehenen stadtplan von wien aus der zeit von 1438-1455 erinnern darf. mit diesem werk war uebrigens wien nach venedig die zweite europaeische stadt, die schon in dieser zeit einen auf vermessung beruhenden stadtplan besass.''

am abend findet fuer die tagungsteilnehmer ein empfang im rathaus statt.

1218

## schueler aus bremen auf dem kahlenberg

11 wien, 1.6. (rk) fuer 28 schueler aus bremen, die sich im rahmen der schullandheim-aktion des wiener stadtschulrats derzeit in oesterreich aufhalten, gab die stadt wien montag ein mittagessen auf dem kahlenberg. die norddeutschen gaeste wurden von stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l herzlich begruesst und erhielten wien-buecher als geschenk.

im vorjahr hatte sich eine gruppe von wiener schuelern im rahmen dieser aktion drei wochen lang in bremen aufgehalten. ebenso lange dauert der aufenthalt der bremer schueler in oesterreich.

1304

sozialaktion 1970:

337.000 schilling fuer beduerftige menschen

12 wien, 1.6. (rk) die ''sozialaktion 1970'' hat 336.994 schilling erbracht. es handelt sich dabei um eine aktion des schulgemeindereferates des wiener stadtschulrates, die seit 1946 durchgefuehrt wird: die schueler der gewerblichen und kaufmaennischen berufsschulen, der frauenberuflichen Lehranstalten und der hotel-fachschule spenden einmal jaehrlich zum zweck der hilfe fuer beduerftige gruppen. die heurige aktion ist den schulen koerperbehinderter kinder und den altersheimen der stadt wien gewidmet.

montag vormittag ueberreichte stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l im berufsschulgebaeude huetteldorfer strasse dem verein ''jugend am werk'' einen zuschuss von 60.000 schilling fuer den ausbau des schwimmbades fuer koerperbehinderte maedchen in rodaun. die elternvereinigung der koerperbehinderten schulen wiens erhielt fuer die ausgestaltung des ferienheims ''am nussberg'' 20.000 schilling. dr. schnell wuerdigte die sozialaktion mit den worten: ''sie gibt den jungen menschen in einer ueblicherweise nur schwer ueberschaubaren gesellschaft die moeglichkeit, selbst initiativ zu werden und die mauer der anonymitaet zu durchbrechen, die die wohlstandsgesellschaft von den beduerftigen gruppen trennt''.

stadtraetin maria j a c o b i war erschienen, um die spende der schueler fuer die wiener altersheime entgegenzunehmen: fuenf farbfernsehgeraete. frau jacobi erinnerte daran, dass wien in aller welt als ''die stadt mit dem sozialen gewissen'' gelte. die sozialaktion der schueler bedeute etwas, was die oeffentliche hand nicht geben koenne: die solidaritaets-handlung von mensch zu mensch. ''ich werde den alten menschen sagen'', schloss die stadtraetin, ''was wir fuer eine jugend haben und dass es eine gute jugend ist''.

ganz besonders werden die wiener sonderschulen fuer schwerstbehinderte kinder von der sozialaktion profitieren: maschinen, werkzeuge, sportgeraete, spielsachen, musikinstrumente und uhren wurden aus den gesammelten spenden fuer diese kinder gekauft.

## "festwochenputz 1970"

die sauberste schulklasse wurde praemiert

10 wien, 1.6. (rk) stadtrat kurt heller und stadtschulratspraesident dr. hermann schnell kamen montag vormittag in die volksschule in der krottenbachstrasse 108. zweck des besuches war die praemierung jener wiener schulklasse, die im rahmen des festwochenputzes den saubersten klassenraum wiens praesentieren konnte. frau direktor hermine dirnbacher fuehrte die gaeste in die 4a-klasse, wo stadtrat heller den schuelern eine von buergermeister bruno marek unterzeichnete ehrenurkunde ueberreichte. zur verschoenierung ihres klassenzimmers erhielten die schueler einen grossen gummibaum.

stadtschulratspraesident dr. schnell dankte den schuelern fuer ihre besondere sauberkeit und sprach die hoffnung aus, dass diese gesinnung bei ihnen auch im spaeteren leben und in anderer umgebung anhalten werde. stadtrat heller wies auf die hohen kosten hin, die durch die stadtreinigung anfallen: im vorjahr bewegte sich dieser betrag bei rund 200 millionen schilling.

danach statteten die gaeste auch der 1a-klasse der schule einen kurzen besuch ab: diese klasse war zusammen mit der 4a-klasse an der spitze der saubersten schulklassen wiens gestanden. schliesslich hatte das los fuer die zehnjaehrigen entschieden.

## grundsteinlegung fuer neue hauptklaeranlage

13 wien, 1.6. (rk) donnerstag, 4. juni, um 10 uhr nimmt buergermeister bruno m a r e k die feierliche grundsteinlegung fuer die hauptklaeranlage an der margetinstrasse in wien 11, kaiser-ebersdorf im beisein von tiefbaustadtrat kurt h e l l e r vor. dabei wird in den boden des rechenhauses - einem teil des bereits begonnenen ersten bauloses - die urkunde in einer blechdose versenkt und die oeffnung mit einer platte mit inschrift verschlossen.

zufahrtsmoeglichkeiten zur baustelle der hauptklaeranlage:

1. moeglichkeit: simmeringer hauptstrasse - kaiser ebersdorferstrasse - zinnergasse - alberner hafenzufahrtsstrasse (richtung stadt) - margetinstrasse, 2. moeglichkeit: handelskai - hafenzufahrtsstrasse - freudenauer hafenstrasse - freudenauer hafenbruecke - alberner hafenzufahrtsstrasse (richtung stadt) - margetinstrasse.

eine zufahrtsmoeglichkeit mit oeffentlichem verkehrsmittel besteht durch den autobus 73 ab simmeringer hauptstrasse - kaiser ebersdorfer-strasse bis endstation jugenderziehungsanstalt.  
1330

## 92. wiener internationale messe

14 wien, 1.6. (rk) die wiener herbstmesse 1970 findet in der woche vom 6. bis 13. september statt.

das ende der anmeldefrist zur herbstmesse 1970 war mit 15. mai terminisiert. nach den nun vorliegenden bewerbungen kann festgestellt werden, dass der ausstellungsraum in beiden messeanlagen wieder voll belegt ist. die standanmeldungen fuer einige sektoren uebersteigen den zur verfuegung stehenden platzumfang, sodass nicht alle platzwuensche befriedigt werden koennen. 20 staaten aus vier kontinenten werden wieder durch offizielle nationale ausstellungen in der halle der nationen vertreten sein.

stadtrat heller vor dem 4. oesterreichischen juristentag:  
rechtsprobleme der stadt wien

15 wien, 1.6. (rk) bei der eroeffnung des 4. oesterreichischen juristentages, die montag im musikvereinsgebaeude stattfand, begruesste tiefbau-stadtrat kurt h e l l e r die tagungsteilnehmer namens der bundeshauptstadt. er verwies auf die vielfaeltigen rechtlichen probleme, denen sich eine moderne grosstadt in ihrer umfassenden taetigkeit gegenuebersieht - und ihr daraus erwachsendes interesse an einer so bedeutsamen tagung.

stadtrat heller fuehrte zwei beispiele aus seinem engeren arbeitsbereich an:

"die stadt wien ist derzeit im begriffe, eine u-bahn zu bauen. hiebei betreten wir nicht nur in vielen technischen belangen neuland, sondern vor allem auch in juristischen. die trasse der u-bahn fuehrt groesstenteils durch fremden grund, aber in einer weise, die kaum wesentliche interessen der grundeigentuemern beeintraechtigen kann. in einem grossteil der faelle ist es gelungen, mit den betroffenen grundeigentuemern einvernehmliche loesungen herbeizufuehren. die hiebei geschaffenen vertraege konnten sich in vielen belangen auf keine vorbilder stuetzen, in den wenigen enteignungsfaelle, die durchgefuehrt werden mussten, entstanden probleme, wie sie bisher nicht bekannt waren."

das zweite beispiel, das stadtrat heller anfuehrte, waren die foederungsmassnahmen fuer betriebsansiedlungen, wobei besonders die sicherung des kreditgebers ein wichtiges problem darstellt.

"in den angefuehrten faellen," unterstrich stadtrat heller, "die noch durch dutzende vermehrt werden koennten, sind wir froh und dankbar, wenn uns die wissenschaft grundlagen fuer unsere praktische arbeit zur hand gibt. wenn ich daher abschliessend dem 4. oesterreichischen juristentag vier erfolg wuensche, so geschieht dies auch im interesse der stadt wien, darueber hinaus aber selbstverstaendlich auch, weil die wissenschaftliche diskussion sehr wesentlich zur loesung jener probleme beitraegt, die das gedeihen unseres demokratischen staatswesens betreffen."

## rinderhauptmarkt vom 1. juni

19 wien, 1.6. (rk) unverkauft vom vormarkt0, neuzuführen inland: ochs en 34, stiere 119, kuehe 171, kalbinnen 63, summe: 387, gesamttauftrieb dasselbe, verkauft alles, unverkauft 0.

preise: ochs en 13.80 bis 17.50, extrem 18.50 (3), stiere 14 bis 17.60, extrem 17.80 bis 17.90 (4), kuehe 12 bis 14.80, extrem 15.30 (1), kalbinnen 13.70 bis 17, extrem 17.80 (1), beinlvieh kuehe 10.40 bis 11, ochs en und kalbinnen 12.50 bis 13.50.

marktverkehr: der durchschnittspreis erhoehte sich bei ochs en um 10 groschen, bei kuehen um 15 groschen und ermaessigte sich bei stieren um 11 groschen und bei kalbinnen um 10 groschen je kilogramm. die durchschnittspreise einschliesslich beinlvieh betragen: ochs en 16.34, stiere 16.90, kuehe 13.35, kalbinnen 15.57. beinlvieh verteuerte sich bis zu 20 groschen je kilogramm.  
1530

## preisguenstige gemuese- und obstsorten

16 wien, 1.6. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: kochsalat 5 schilling je kilogramm, kohlrabi 2,50 schilling je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse kochobst) 2 bis 3 schilling, bananen 8 bis 10 schilling je kilogramm.

1428

## prinz berhard eroeffnet naturreservat marchau/marchegg

18 wien, 1.6. (rk) prominente gaeste empfang montag vormittag buergermeister bruno marek auf dem flughafen wien-schwechat: prinz bernhard der niederlande war in begleitung von thronfolgerin prinzessin beatrix im privatflugzeug nach wien gekommen, um in seiner eigenschaft als praesident der internationalen naturschutzorganisation world wildlife fund das in niederoesterreich gelegene naturreservat marchauen/marchegg zu eroeffnen. ausser dem buergermeister, der vizepraesident dieser organisation in oesterreich ist, waren zur begruessung der koeniglichen gaeste noch aussenminister dr. rudolf kirchschlaeger, der niederlaendische botschafter in wien wilhelm van boetzelaer, oesterreichs langjaehriger botschafter in den niederlanden dr. claus wintersstein sowie der praesident des world wildlife fund oesterreich professor manfred mautner-markhof erschienen.

im anschluss an diese begruessung begleitete buergermeister bruno marek die gaeste in das jagdschloss marchegg, wo in anwesenheit von bundespraesident franz jonas, der landeshauptmaenner von niederoesterreich andreas mauer und burgenland theodor kery die feierliche eroeffnung dieses naturreservates stattfand.

vor einem prominenten gaestekreis aus politik, wirtschaft und wissenschaft wuerdigte prinz bernhard in seiner festrede die bedeutung dieses reservates im rahmen des vom europarat ausgerufenen europaeischen naturschutzjahres 1970.

bundespraesident franz jonas kam in seiner festansprache ebenfalls auf das naturschutzjahr 1970 zu sprechen und stellte fest, dass es stets die verpflichtung jedes einzelnen sein sollte zur verbesserung des umweltschutzes beizutragen. mit dem naturreservat marchauen/marchegg werde naturschutz hier in der praxis vorerzuehrt.

das neue naturreservat, das bestimmt auch anziehungspunkt fuer viele wiener sein wird, ist mit markierten wegen,

hinweistafeln und mehreren aussichtstuermen ausgestattet. das frei zugaengliche terrain umfasst eine flaeche von rund 1200 hektar, gilt als eine der schoensten aulandschaften mittel- und westeuropas und zeichnet sich durch eine besonders seltene vogel- und pflanzenwelt aus, die aber erst zum teil erforscht ist. (forts. folgt)

1528

rumaenische folklorgruppe bringt staendchen

17 wien, 1.6. (rk) kommenden freitag, den 5. juni, wird eine 40-koepfige rumaenische folklorgruppe aus bukaarest buergermeister bruno m a r e k auf dem rathausplatz ein staendchen bringen. die taenzer, verstaerkt durch ein orchester, gastieren am abend desselben tages im rahmen der festwochen in der stadthalle.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, zu diesem staendchen berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

ort: rathausplatz (bei schlechtwetter festsaal des rathauses)

zeit: freitag, 5. juni 1970, 9,30 uhr.

1529

pressekonferenz im presseforum:

das kommunale wohnungswesen von heute

20 wien, 1.6. (rk) ''das kommunale wohnungswesen von heute''  
ist das thema, ueber das wohnungsstadtrat reinhold s u t t n e r  
kommenden montag auf einer pressekonferenz aktuelle informationen  
geben wird.

geehrte redaktion

wir laden sie herzlich ein, zu dieser pressekonferenz  
berichterstatter zu entsenden.

zeit: montag, 8. juni, 11 uhr.

ort: pressekonferenz, 1. rathausstrasse 1, konferenzraum.

1544

sperrfrist 1. juni 1970, 18 uhr

buengermeister marek begruesst beethoven-symposium

22 wien, 1.6. (rk) buengermeister bruno m a r e k ueberbrachte dem beethoven-symposium in der akademie der wissenschaften, dessen ehrenpraesidium er angehoert, die gruesse der bundeshauptstadt. unter anderem fuehrte buengermeister marek aus: man sagt uns oesterreichern und speziell uns wienern eine besondere eignung nach, dem fremden mit aufgeschlossenheit und herzlichem verstaendnis zu begegnen, und beruft sich in diesem zusammenhang gerne auf die tradition des einstigen vielvoelkerreiches, dessen metropole lange zeit als schmelztiegel vielfaeltiger nationalitaeten fungierte. das mag sicher seine richtigkeit haben, doch kommt, so will ich meinen, zumindest fuer die angehoerigen meiner generation noch ein sehr wesentliches moment hinzu: das erlebnis der isolierung in einer noch nahen vergangenheit, deren ueberwindung uns die tugend der welt-offenheit als eines der schoensten gueter schaetzen und pflegen lehrte. in diesem sinne freuen wir uns, wenn unsere vaterstadt, wie eben jetzt, schauplatz weltpolitischer gespraechе von vielleicht groesser allgemeiner tragweite ist. wir freuen uns aber nicht minder, wenn ein besonderer, diesmal musischer anlass fachgelehrte aus vielen laendern wieder einmal zu uns fuehrt und damit etwa an den internationalen musikkongress wien 1952 oder an den wiener mozart-kongress 1956 bedeutsam anknuepft.

ein besuch in wien kann auch heute noch - um mit richard wagner zu sprechen - eine 'pilgerfahrt zu beethoven' sein. ueberall im stadtgebiet oder in seiner engeren umgebung finden sich spuren von beethovens irdischem dasein, und die stadt wien hat es sich gerne angelegen sein lassen, diese nach kraeften zu hegen und zu bewahren, angefangen etwa von der ruhmreichen staette der ersten 'fidelio'-auffuehrung, dem theater an der wien, ueber die erinnerungsraeume im alten pasqualatihaus auf der moelkerbastei bis zu jenem schlichten, durch das ergreifende

./.

testamente von 1802 geweihten hause in heiligenstadt, dessen erst kuerzlich gelungene erwerbung uns eben jetzt die einrichtung einer weiteren, wuerdigen gedenkstaette gestattet. dem gleichen genius huldigt das reiche programm der diesjaehrigen wiener festwochen, huldigt die ausstellung, die vor wenigen tagen in der volkshalle des wiener rathauses eroeffnet werden konnte und die eine fuelle von dem vor der oeffentlichkeit ausbreitet, was sonst wohl behuetet in unseren museen, archiven und bibliotheken ruht.

ich hoffe also, schloss buergermeister marek, dass sie, verehrte gaeste, ihr beethoven-erlebnis hier in wien zu vertiefen vermoegen - auch ueber dieses wissenschaftliche symposium hinaus, dem ich einen recht erfolgreichen verlauf wuensche.

1650

im schuberthaus:

musikalischer nachmittag fuer unido-damen

21 wien, 1.6. (rk) fuer die damen der unido-kolonie in wien arrangierte vizebuergermeister gertrude sandner montag einen musikalischen nachmittag. im schuberthaus - es wurde bekanntlich voriges jahr so restauriert, dass es im gleichen zustand ist wie zur zeit der geburt des komponisten - brachten studierende des konservatoriums der stadt wien werke von franz schubert zu gehoer. vizebuergermeister sandner fuehrte anschliessend die gaeste - etwa 50 damen aus vielen laendern - durch die raeume des schubert-museums.

1624

## wiener jause fuer niederlaendische gaeste (forts.)

23 wien, 1.6. (rk) in den repraesentationsraeumen des wiener rathauses fand montag nachmittag als abschluss des eintaegigen kurzbesuches von prinz b e r n h a r d der niederlande und thronfolgerin prinzessin b e a t r i x eine typische wiener jause statt, zu der buergermeister bruno m a r e k eingeladen hatte. der buergermeister konnte weiters gemeinsam mit seiner gattin unter anderem den praesidenten der world-wildlife-fund oesterreichs, professor manfred m a u t n e r - m a r k h o f , den niederlaenischen botschafter in wien, wilhelm van b o e t z e l a e r , oesterreichs langjaehrigen botschafter in den niederlanden, dr. claus w i n t e r s t e i n , die stadtraete hans b o c k , dr. hannes k r a s s e r und hubert p f o c h , forstdirektor dipl.-ing. dr. herbert t o m i c z e k sowie den buergermeister der niederoesterreichischen marktgemeinde marchegg, h o l z e r , begruessen.

marek gab seiner freude darueber ausdrueck, die hohen gaeste im wiener rathaus begruessen zu koennen, wobei er darauf hinwies, dass die stadt wien stets bemueht sei, im sinne des naturschutzes fuer das wohl der wiener bevoelkerung zu wirken.

als gastgeschenke ueberreichte er den gaesten einen silbernen abguss des aelttesten stadtsiegels von wien aus dem jahre 1221. prinzessin beatrix erhielt einen bildband mit historischen ansichten wiens.

bei einer echten wiener jause mit kaffee, schlagobers und gugelhupf sowie wiener musik, dargeboten von prof. norbert pawlicki, klang der nachmittag dieses kurzbesuches im wiener rathaus sodann aus. (schluss)